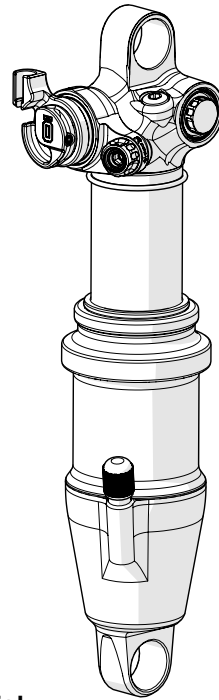


⚠ Warnung!

Lesen Sie dieses Handbuch, bevor Sie das Produkt installieren. Der Stoßdämpfer ist ein wichtiger Bestandteil Ihres Fahrrades und beeinflusst die Stabilität.

👁 Hinweis!

Bitte beachten Sie, dass die Abbildungen in diesem Handbuch eine allgemeine Darstellung des Produkts sind und leicht von Ihrem Produkt abweichen können.



👁 Hinweis!

Beachten Sie, dass während der Lagerung und des Transports, insbesondere bei hohen Umgebungstemperaturen, etwas von dem Öl und Fett, das für die Montage verwendet wurde, auslaufen und die Verpackung verschmutzen kann. Dies ist in keiner Weise schädlich für das Produkt. Wischen Sie das überschüssige Öl / Fett mit einem Tuch ab.

👁 Hinweis!

Dieses Handbuch bezieht sich auf verschiedene Fahrräder, daher können die Bilder vom tatsächlichen Fahrrad abweichen, aber das Verfahren bleibt gleich.

Stoßdämpfer

TXC Air

Betriebsanleitung / Montageanleitung

SICHERHEITSHINWEISE

👁 Hinweis!

Der Stoßdämpfer ist ein wichtiger Teil des Fahrrads und beeinflusst die Stabilität.

👁 Hinweis!

Lesen Sie das Handbuch und andere technische Dokumente des Fahrradherstellers sorgfältig durch und stellen Sie sicher, dass Sie alle Informationen verstanden haben, bevor Sie das Produkt verwenden.

👁 Hinweis!

Öhlins Racing AB haftet nicht für Schäden an Vorderradgabel, Fahrrad, sonstigem Eigentum oder Personenschäden, sofern die Montage-, Gebrauchs- und Wartungsanweisungen nicht exakt befolgt wurden.

⚠ Warnung!

Überprüfen Sie die Stabilität des Fahrrades und seine Fahreigenschaften nach dem Einbau des vorliegenden Produktes durch eine Testfahrt bei langsamer Geschwindigkeit.

⚠ Warnung!

Sollten ungewöhnliche Geräusche im Bereich des Stoßdämpfers auftreten oder dieser nicht arbeiten und reagieren wie es zu erwarten ist; sollten Sie Undichtigkeiten oder ähnliches bemerken, stoppen Sie umgehend das Fahrzeug. Bauen Sie den Stoßdämpfer wieder aus und wenden Sie sich an einen autorisierten Öhlins MTB-Händler.

⚠ Warnung!

Die Produktgarantie gilt nur, wenn das Produkt gemäß den Empfehlungen in diesem Handbuch betrieben und gewartet wurde. Wenn Sie Fragen zur Nutzung, Wartung, Inspektion und / oder Pflege des Produkts haben, wenden Sie sich bitte an einen autorisierten Öhlins MTB-Händler.

👁 Hinweis!

Bevor Sie am Fahrrad arbeiten, lesen Sie die Betriebsanleitung des Herstellers durch.

👁 Hinweis!

Dieses Handbuch ist als Teil des Produkts zu betrachten und muss daher das Produkt während seines gesamten Produktlebens begleiten.

⚠ Warnung!

Dieses Produkt wurde für die Fahrradindustrie entwickelt und konzipiert und darf nur an entsprechenden Fahrzeugen montiert werden, einschließlich pedalunterstützter motorisierter Fahrräder mit einer maximalen Leistung von 250 Watt. Verwenden Sie kein Öhlins-Fahrwerkselemente an motorisierten Fahrrädern oder an Fahrzeugen, die mehr als einen Fahrer/Beifahrer transportieren, wie z. B. Tandem-Fahrräder oder schwere Lastenräder. Jede Nutzung außerhalb dieser Bedingungen muss von Öhlins im Einzelfall

Sicherheitssymbole

In dieser Betriebsanleitung, in Montageanleitungen und weiteren technischen Dokumenten werden wichtige Informationen, welche die Sicherheit betreffen, durch folgende Symbole hervorgehoben:

⚠ Warnung!

Das Symbol „Warnung“ bedeutet: Das Missachten von Warnhinweisen kann dazu führen, dass sich Menschen ernsthaft verletzen.

👁 Achtung!

Das Symbol „Achtung“ bedeutet: Es müssen Vorsichtsmaßnahmen ergriffen werden, damit das Produkt nicht beschädigt wird.

👁 Hinweis!

Das Symbol „Hinweis“ macht auf wichtige Informationen bezüglich bestimmter Abläufe aufmerksam.

genehmigt werden. Eine solche nicht autorisierte Nutzung kann zum Versagen der Federelemente führen, was zu einem Unfall und zu Sachschäden, SCHWEREN VERLETZUNGEN ODER TOD führen kann und die Garantie ungültig machen.

⚠ Warnung!

Dieses Produkt wurde ausschließlich für Fahrräder entwickelt und konstruiert und darf nur an den dafür vorgesehenen Modellen verwendet werden. Diese Modelle müssen sich im originalen Auslieferungszustand des Herstellers befinden. Wenn Sie Fragen zur Verwendung, Wartung, Inspektion und / oder Pflege haben, wenden Sie sich bitte an ein autorisiertes Öhlins MTB-Händler.

⚠ Warnung!

Dieses Produkt enthält unter Druck stehende Luft. Öffnen, warten oder modifizieren Sie dieses Produkt nicht ohne entsprechende Ausbildung und geeignete Werkzeuge. Alle Wartungsarbeiten an der Hydraulik und alle sonstigen Wartungsarbeiten müssen von einem autorisierten Öhlins MTB-Händler durchgeführt werden. Sie können die Wartung selbst durchführen, sofern Sie über die erforderlichen Kenntnisse, Originalteile und Werkzeuge verfügen. In einigen Fällen kann es erforderlich sein, dass das Produkt zur Wartung in eine andere Region geschickt werden muss.

MONTAGEANLEITUNG

⚠ Warnung!

Es ist zu empfehlen, dass ein autorisierter Öhlins MTB-Händler den Stoßdämpfer einbaut.

⚠ Warnung!

Wenn das Fahrrad in einem Montageständer hängt, achten Sie bitte darauf, dass Sie den Rahmen festhalten, wenn Sie die Vordergabel ausbauen. Dadurch beugen Sie Lack- und (oder) Oberflächenschäden vor.

👁 Hinweis!

Reinigen Sie das Fahrrad gründlich vor dem Einbau des Stoßdämpfers.

👁 Hinweis!

Wenn Sie mit diesem Produkt arbeiten, lesen Sie vorab das Servicehandbuch des Fahrrades, um spezifische Verfahren und wichtige Daten zu erhalten.

Montage des Stoßdämpfers

⚠ Warnung!

Das Setup und die Konfiguration des hinteren Stoßdämpfers variiert stark zwischen den verschiedenen Fahrradherstellern. Stellen Sie sicher, dass der Stoßdämpfer gemäß den Anweisungen im Benutzerhandbuch Ihres Fahrrads montiert wird. Wir empfehlen, Ihre Öhlins-Stoßdämpfer von einem autorisierten Öhlins MTB-Händler installieren zu lassen. Unsachgemäß installierte Stoßdämpfer können versagen, was dazu führen kann, dass der Fahrer die Kontrolle verliert, was zu SCHWEREN VERLETZUNGEN ODER TOD führen kann.

Installieren Sie den Stoßdämpfer an Ihrem Rahmen mit dem entsprechenden Befestigungsmaterial. Lassen Sie den Luftdruck langsam mit Hilfe der Stoßdämpferpumpe ab. Komprimieren Sie die Federung vorsichtig über den gesamten Federweg und stellen Sie sicher, dass der Stoßdämpfer in keiner Position gegen den Rahmen stößt. Stellen Sie den Durchhang / Sag gemäß Seite 4 ein.

Vor der Fahrt

Reinigen Sie die Außenseite Ihres Stoßdämpfers mit mildem Seifenwasser und trocknen Sie ihn mit einem weichen Tuch ab. Verwenden Sie keine Lösungsmittel oder Bremsenreiniger, da diese Produkte die äußere Beschichtung des Stoßdämpfers beschädigen können. Verwenden Sie keinen Hochdruckreiniger und sprühen Sie kein Wasser direkt auf die Dichtungen oder die Verbindung zwischen Dämpfergehäuse und Dichtung.

Untersuchen Sie die Außenseite Ihres Stoßdämpfers. Der Stoßdämpfer sollte nicht verwendet werden, wenn eines der äußeren Teile beschädigt erscheint. Wenden Sie sich an einen autorisierten Öhlins-MTB Händler für eine weitere Inspektion oder Reparatur.

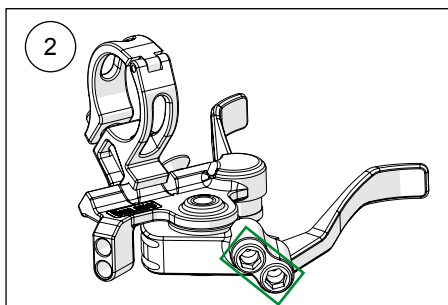
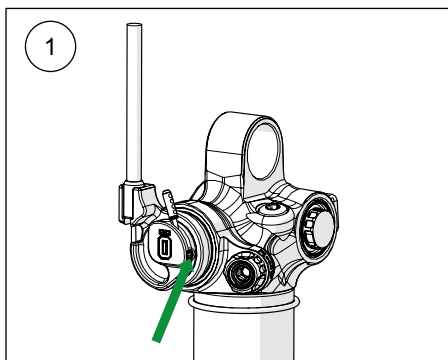
👤 Achtung!

Stellen Sie sicher, dass alle Schrauben mit dem korrekten Drehmoment angezogen sind und dass nichts die Bewegung des Stoßdämpfers behindert oder einschränkt, wenn die Federung vollständig ein- oder ausgefedert ist. Überprüfen Sie den ausreichenden Abstand zwischen Gabel und Rahmen beim Lenken.

⚠ Warnung!

Überschreiten Sie nicht den maximalen Luftdruck in der Luftfeder. Maximaler Luftdruck: 350PSI

Remote Installation



1

Installieren Sie das Remote-Kabel, wobei darauf zu achten ist, dass keine Spannung im System vorhanden ist. Verwenden Sie einen 2mm Drehmoment-Inbusschlüssel, um die Madenschraube mit 0,4Nm anzuziehen.

2

Verwenden Sie einen 5mm Inbusschlüssel, um die Vorspannung des Kabels einzustellen. Stellen Sie diese so ein, dass beim Einrasten des Fernbedienungshebels in den Lockout-Modus im Falle einer Kompression ein straffes Gefühl spürbar ist.

SAG EINSTELLEN

Sag Setup

Behalten Sie Ihre persönlichen Einstellungen im Auge, um das Setup Ihres Fahrrads auf unterschiedlichem Terrain einfacher vorzunehmen oder um eine schnelle Kontrolle vor der Fahrt durchzuführen. Beachten Sie, dass die Pumpe beim Anschließen bis zu 10PSI aufnehmen kann.

👁 Hinweis!

Stellen Sie sicher, dass der High-Speed Einsteller in Position 1 ist, während Sie den Durchhang / Sag einstellen. Das Einstellen des Durchhangs / Sags in Position 2 oder 3 führt zu einem fehlerhaften Setup.

1

Verwenden Sie eine Dämpferpumpe, um den Dämpfer aufzufüllen. Beginnen Sie mit 200PSI.

👉 Achtung!

Entfernen Sie die Dämpferpumpe bevor Sie den Dämpfer belasten, da sonst die Gefahr besteht, dass die Pumpe den Rahmen oder den Dämpfer beschädigt.

2

Bewegen Sie den Dämpfer (mehrmals ein- und ausfedern), um den Druck zwischen den Luftkammern auszugleichen.

3

Setzen Sie den O-Ring (Sag-Indikator Indikator = Durchhangsanzeiger) an die Position, die am nächsten zur Luftkammer liegt.

4

Nehmen Sie in voller Montur die normale Fahrposition auf dem Fahrrad ein.

5

Steigen Sie vom Fahrrad ab und messen Sie, wie weit sich der O-Ring (Sag-Indikator = Durchhangsanzeiger) bewegt hat.

Allgemeine Empfehlungen:

- zu wenig Durchhang / Sag: Luft ablassen
- zu viel Durchhang / Sag: Luftdruck erhöhen

Allgemeine Empfehlungen:

Bei hoher Belastung empfiehlt sich u.U. ein niedriger Durchhang / Sag, während für eine ruhige Fahrweise ein höherer Durchhang vorteilhaft sein kann. Wenn Sie Fragen dazu haben, wenden Sie sich an einen autorisierten Öhlins MTB-Händler, um sich beraten zu lassen.

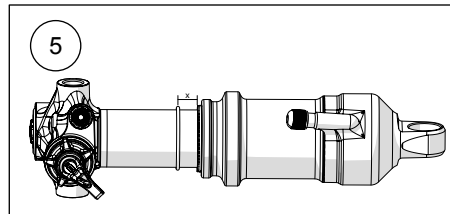
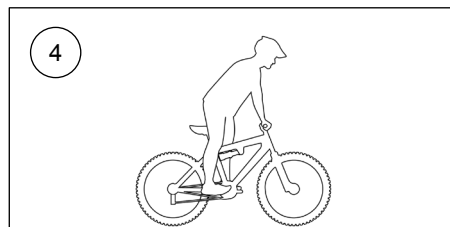
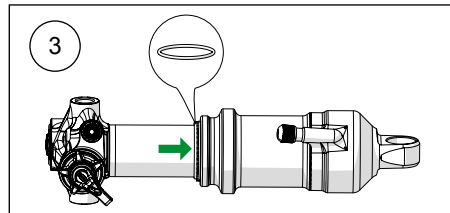
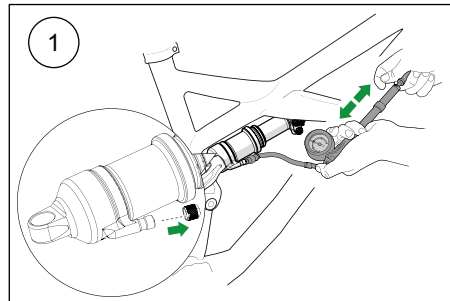
Wenn Sie zu häufig am Ende des Federwegs anstoßen oder nicht den gesamten Federweg nutzen, siehe Seite 7 oder kontaktieren Sie ein autorisiertes Öhlins MTB-Händler für weitere Beratung.

Empfohlener Durchhang

Der empfohlene Durchhang beträgt 20-30% des Federwegs.

Beispiel: Ein Dämpfer mit den Maßen 190x45mm und 20 % Durchhang.

$$0,2 \times 45 = 9\text{mm}$$



EINSTELLER

Die Druckstufendämpfung absorbiert die Energie beim Stauchen des Stoßdämpfers. Sie bestimmt, wie empfindlich dieser auf Unebenheiten reagiert. Die Zugstufendämpfung absorbiert die Energie beim Ausfedern nach einer Stauchung. Sie bestimmt, wie schnell der Stoßdämpfer wieder ausfedert und in seine Standardposition zurückkehrt.

Arbeiten mit den Einstellern

Die Einsteller haben ein Rechtsgewinde. Drehen Sie den Einsteller im Uhrzeigersinn in die vollständig geschlossene Position (Position Null [0]). Drehen Sie ihn gegen den Uhrzeigersinn, um ihn zu öffnen. Zählen Sie beim Einstellvorgang die Klicks, bis Sie die empfohlene Anzahl erreicht haben. Für die Betätigung des Zugstufeneinstellers benötigen Sie einen 3mm Inbusschlüssel.

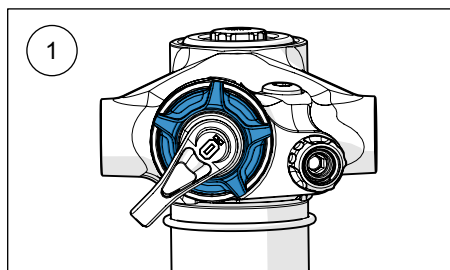
Achtung!

Drehen Sie vorsichtig, um die Einsteller nicht zu beschädigen. Die Endpositionen haben einen deutlichen Anschlag. Wenden Sie keine Gewalt an, um die Einsteller weiter zu drehen, da dies die Einsteller beschädigen und zu Ölleckagen führen kann.

Druckstufeneinsteller

1. Low-Speed Druckstufeneinsteller

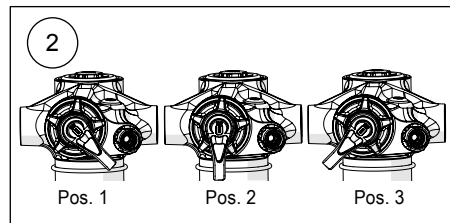
Drehen Sie den blauen Einsteller im Uhrzeigersinn, um die Dämpfung zu erhöhen, und gegen den Uhrzeigersinn, um diese zu verringern. Der Low-Speed Druckstufeneinsteller beeinflusst die Dämpfung nur in der Fahrposition 1.



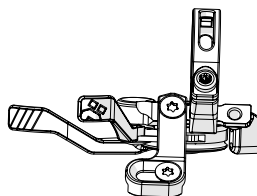
2. Fahrmodus auswählen

Zum Wechseln zwischen den Fahrmodi verwenden Sie den schwarzen Hebel oder den Remote-Einsteller. Es stehen drei verschiedene Modi zur Verfügung:

1. Offen
2. Pedalmodus
3. Sperrmodus



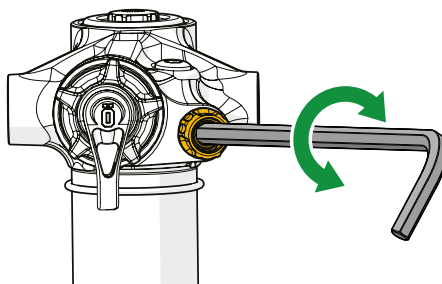
Drücken Sie den unteren Remote-Einsteller, um die Dämpfung zu erhöhen, und den oberen, um diese zu verringern.



Zugstufeneinsteller

1. Zugstufendämpfung einstellen

Verwenden Sie einen 3mm Inbusschlüssel, um den Einsteller in der Mitte des goldfarbenen Teils zu drehen. Drehen Sie im Uhrzeigersinn, um die Dämpfung zu erhöhen, und gegen den Uhrzeigersinn, um diese zu verringern.



Stabilität und Traktion

Alle Fahrräder sind mit einer Fahrwerksgeometrie ausgestattet, welche die Höhe und den Gabelwinkel umfasst. Ein Wechsel einzelner Komponenten kann die Fahrwerksgeometrie beeinflussen. Es ist wichtig, dass die Federelemente an der Front und am Heck aufeinander abgestimmt sind. Öhlins Federelemente können nur dann ihre außergewöhnliche Performance zeigen, wenn die Vorderradgabel und der Heckdämpfer perfekt miteinander arbeiten. Es ist sehr wichtig, dass die vordere und hintere Fahrhöhe innerhalb der angegebenen Werte liegen.

Generelle Einstellungen

Durch das Einstellen der Vorderradgabel und dem Testen nach dem „Try and Error-Verfahren“ können Sie herausfinden, wie sich die verschiedenen Einstellungen auf Ihr Fahrrad auswirken. Beginnen Sie bei Ihren Einstellarbeiten immer mit einer Testfahrt mit der empfohlenen Basiseinstellung. Wählen Sie eine kurze Strecke mit unterschiedlicher Charakteristik. Zum Beispiel mit langen und scharfen Kurven sowie harten und weichen Bodenwellen. Bleiben Sie auf der gleichen Strecke und nehmen Sie jeweils nur eine Einstellung vor.

Wenn Sie Ihr Fahrrad einstellen, müssen Sie auch Einstellungen an der Vorderradgabel vornehmen und das Setup an verschiedenste Streckenarten anpassen. Es gibt keine Einstellung, die universell für alle Arten von Strecken passt. Sie müssen daher Kompromisse eingehen.

Die Priorität liegt immer auf

- einem sicheren Gefühl
- Stabilität
- Komfort

Dadurch fahren Sie sicherer, mit mehr Vertrauen und verbrauchen weniger Energie.

Einstellbereich

Der TXC Stoßdämpfer ist für den Einsatz innerhalb des gesamten Einstellbereichs ausgelegt. Für einige Fahrer kann es normal sein, die Einsteller vollständig geöffnet oder geschlossen zu haben.

Zugstufendämpfung

Wenn sich das Fahrrad auf holprigen Strecken und bei Sprüngen instabil und schwammig anfühlt, schließen Sie den Zugstufeneinsteller um einen Klick. Wenn sich das Fahrrad hart, straff und wenig komfortabel anfühlt, bei Unebenheiten durchschlägt und schwer in Kurven einlenkt

oder auf holprigen Strecken die Spur nicht hält, gehen Sie einen Klick mit der Zugstufendämpfung zurück.

Das Fahrrad ist:

- instabil
 - schwammig
 - unruhig
- Zugstufendämpfung erhöhen

Das Fahrrad ist:

- hart
 - straff
 - weist eine geringe Traktion auf
- Zugstufendämpfung vermindern

Low-Speed Druckstufendämpfung

Der Low-Speed Druckstufeneinsteller wird verwendet, um die Bewegungen des Fahrers zu kontrollieren.

Wenn Sie das Gefühl haben, dass sich die Vorderradgabel weich oder schwammig anfühlt oder das Fahrrad instabil ist (z. B. beim Einfahren in eine Kurve), schließen Sie den Regler um einen Klick (Drehen im Uhrzeigersinn).

Wenn Sie das Gefühl haben, dass sich das Fahrrad hart anfühlt und eine schlechte Traktion hat, öffnen Sie den Regler um einen Klick (Drehen gegen den Uhrzeigersinn).

Fahrmodi

Position 1: Open (Offen)

Wird verwendet, wenn maximale Traktion und Kontrolle erforderlich sind. In diesem Modus kann die Zugstufendämpfung zusätzlich mit dem Low-Speed Druckstufeneinsteller feinjustiert werden.

Position 2: Pedal

Passt die anfängliche Bewegung im Dämpfer an, um die Pedaleffizienz zu erhöhen. Hilft, das Momentum zu halten und Ermüdung zu reduzieren, während es die Traktion der Reifen auf rauem Gelände unterstützt. Maximiert die Gesamteffizienz beim Fahren über unebene Oberflächen.

Position 3: Lockout (Sperrmodus)

Wird auf flachem Gelände verwendet, wenn keine Dämpfung benötigt wird. Maximiert die Pedaleffizienz.



SETUP

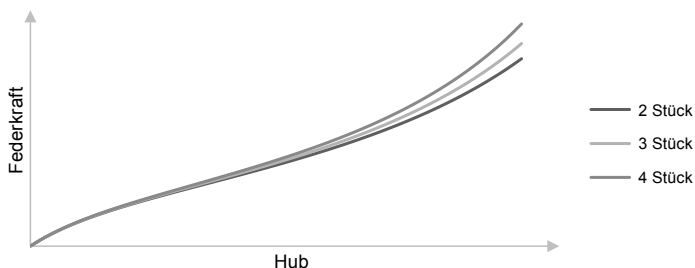
Luftdruck

Der richtige Luftdruck und der richtige Durchhang / Sag, zusammen mit der Anzahl der Klicks, sind entscheidend, um ein Setup zu finden, das am besten zu Ihrem Fahrstil passt. Beginnen Sie mit dem grundlegenden Durchhang / Sag und arbeiten Sie sich durch die Einstellmöglichkeiten, aber bedenken Sie, dass die Einsteller eine zu weiche oder zu harte Luftfeder nicht vollständig ausgleichen können.

Anpassung des Volumens der Luftfeder

Das Anpassen des Volumens der Luftfeder durch Hinzufügen oder Entfernen von Volumenscheiben / Öl beeinflusst die Charakteristik der Feder am Ende des Federwegs. Das Hinzufügen von Volumenscheiben / Öl erhöht die Federrate am Ende des Federwegs, während deren Entfernung die Rate verringert.

Es gibt zwei mögliche Wege, die Progressivität der Luftfederung zu verändern: entweder durch Hinzufügen von Öl oder Volumenscheiben.



Verwenden Sie den Performance Suspension Guide (PSG), um das Basis Setup für den Luftdruck Ihres speziellen Fahrradmodells zu finden.



<https://www.ohlins.com/performance-suspension-guide/>

SETUP

⚠ Warnung!

Stellen Sie sicher, dass der gesamte Druck aus der Luftfeder abgelassen ist, bevor Sie mit der Arbeit beginnen.

⚠ Warnung!

Installieren Sie niemals mehr Volumenscheiben als die maximal angegebene Anzahl. Siehe Seite 10.

1

Lassen Sie den Luftdruck ab und notieren Sie sich Ihre Einstellungen, um den korrekten Durchhang / Sag später leichter wieder einstellen zu können.

2

Entfernen Sie die Luftkammerhülse mit einer Gummibandzange oder einem dafür geeigneten Werkzeug.

3

Ziehen Sie die Luftkammerhülse nach oben.

4

Rasten Sie die Volumen-Spacer (1ml) auf den Halter am Schaft ein.

5

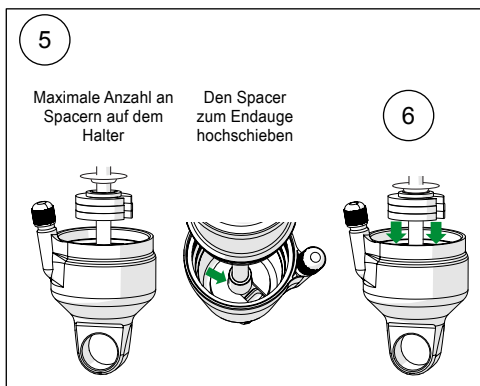
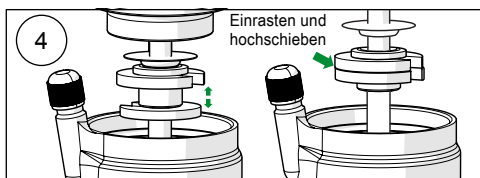
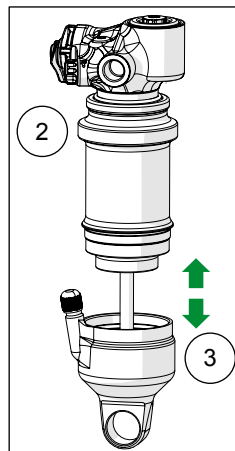
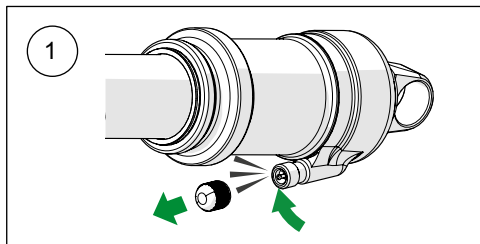
Wenn der Halter voll ist, können Sie zusätzliche Spacer (0,7ml) am Endauge anbringen. Beachten Sie, dass dies eine andere Art Spacer sind.

⚠ Warnung!

Die 0,7ml Spacer dürfen nicht an allen Dämpfern montiert werden. Siehe Tabelle auf Seite 10 für die maximal zulässige Anzahl von Volumen-Spacern bei verschiedenen Dämpfern.

6

Drücken Sie die Unterlegscheibe, den O-Ring und den Spacer-Halter zum Endauge hinunter. Montieren Sie die Luftkammerhülse und stellen Sie den Luftdruck ein.



1

Lassen Sie den Luftdruck ab und notieren Sie sich Ihre Einstellungen, um den korrekten Sag später leichter wieder einstellen zu können.

2

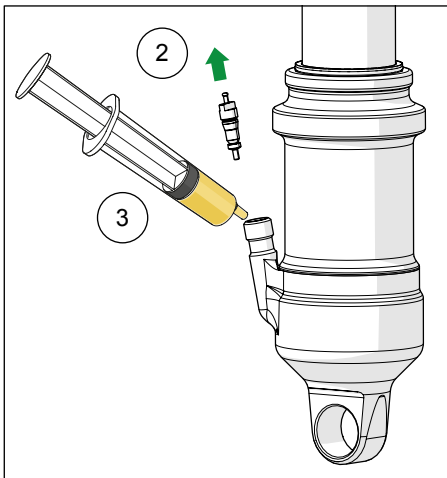
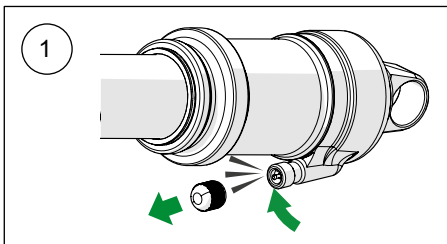
Entfernen Sie den Schrader-Ventileinsatz mit einem geeigneten Werkzeug.

3

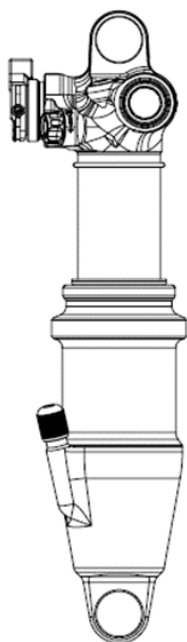
Fügen Sie 1ml Öhlins Gold Fluid mit einer Spritze hinzu (maximale Ölmenge insgesamt 3ml).

4

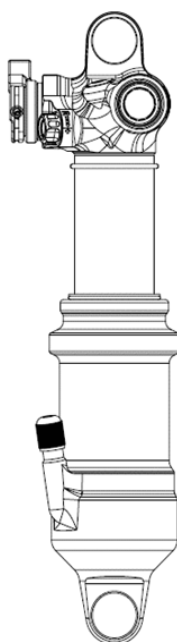
Montieren Sie alle Teile und stellen Sie den Luftdruck ein.



Dämpfertyp	Hub (mm)		Max. Anzahl an Spacern am Halter (1ml)	Max. Anzahl an Spacern am Endauge (0,7ml)	Max. Ölmenge
TXC1Air	50	40	4 Stück	2 Stück	3ml
	47.5	37.5			
TXC2Air	55	45	3 Stück	0 Stück	3ml
	52.5	42.5		1 Stück	
	50	40		2 Stück	
	47.5	37.5		3 Stück	



TXC1 Air



TXC2 Air

Hub einstellen

⚠ Achtung!

Fahren Sie niemals mit mehr Hub, als für Ihr Fahrrad angegeben ist, da ansonsten die Gefahr besteht, dass Sie den Rahmen oder den Stoßdämpfer beschädigen.

⚠ Warnung!

Stellen Sie sicher, dass der gesamte Druck aus der Luftfeder abgelassen wurde, bevor Sie mit der Arbeit beginnen.

⚠ Warnung!

Installieren Sie niemals mehr Spacer als die maximal angegebene Anzahl.

1

Lassen Sie den Luftdruck ab und notieren Sie sich Ihre Einstellungen, um den korrekten Sag später leichter wieder einstellen zu können.

2

Entfernen Sie die Luftkammerhülse mit einer Gummibandzange oder einem dafür geeigneten Werkzeug.

3

Ziehen Sie die Luftfederhülse nach oben.

4

Ziehen Sie den Spacer-Halter nach oben.

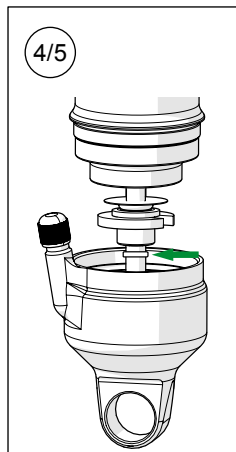
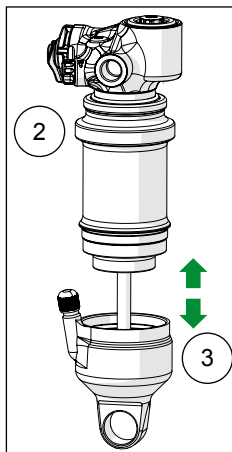
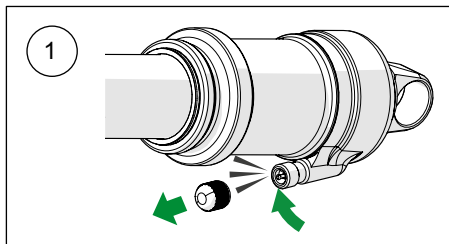
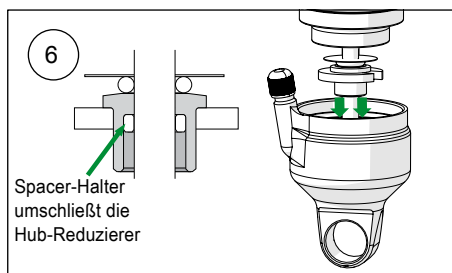
5

Rasten Sie die Hub Reduzierer auf die Welle unterhalb des Spacer-Halters ein. Jeder Spacer reduziert den Hub um 2,5mm. Verwenden Sie 1, 2 oder 3 Spacer, um den Hub zu reduzieren.

6

Stellen Sie sicher, dass der Spacer-Halter die Hub-Reduzierer vollständig umschließt. Drücken Sie die Unterlegscheibe, den O-Ring und den Spacer-Halter wieder bis zum Endauge nach unten. Montieren Sie die Luftfederhülse und stellen Sie den Druck ein.

Assemble the air sleeve and set pressure.



	Ursprünglicher Hub (mm) (0 Hub-Reduzierer)	Maximale Anzahl von Hub-Reduzierern (Hub-Längen)
MTBM 2310 MTBM 2311	40	1 Reduzierer (37.5)
MTBM 2312 MTBM 2313	50	1 Reduzierer (47.5)
MTBM 2320 MTBM 2321 MTBM 2324 MTBM 2325	45	3 Reduzierer (37.5)
MTBM 2322 MTBM 2323 MTBM 2326 MTBM 2327	55	3 Reduzierer (47.5)

EINSTELLUNGEN

⚠ Warnung!

Stellen Sie vor der ersten Fahrt sicher, dass die vorhandenen Stoßdämpfereinstellungen mit den von Öhlins empfohlenen Einstellwerten übereinstimmen. Lesen Sie zuerst das Handbuch, bevor Sie Anpassungen und Einstellarbeiten am Stoßdämpfer ausführen. Kontaktieren Sie einen autorisierten Öhlins MTB-Händler, wenn Sie Fragen in Bezug auf die Abstimmung des Stoßdämpfers haben.

WARTUNG

Wartung	Intervall
Stoßdämpfer von Schmutz und Ablagerungen befreien	Nach jeder Fahrt
Luftdruck prüfen und Durchhang einstellen	Nach jeder Fahrt
Befestigungsschrauben des Stoßdämpfers auf Festigkeit prüfen	Nach jeder Fahrt
Luftfeder Service ausführen	Nach 100 Stunden / Einmal im Jahr
Dämpfer Service ausführen	Nach 100 Stunden / Zweimal im Jahr

Regelmäßige Wartung sorgt dafür, dass die Leistung Ihres Öhlins Produkts auf höchstem Niveau bleibt und gewährleistet Ihnen jahrelangen Fahrspaß. Dies sind die minimalen empfohlenen Wartungsintervalle. Fahrstil, Fahrbedingungen und Einstellung haben großen Einfluss auf die Wartungsintervalle. Zum Beispiel benötigen schwere und intensiv fahrende Piloten häufigere Wartungsintervalle.

👁 Öhlins Produkte unterliegen einer kontinuierlichen Verbesserung und Weiterentwicklung. Diese Montageanleitung wurde bis zum Druckschluss so aktuell wie irgend möglich gehalten. Dennoch können geringe Unterschiede zwischen den hier gezeigten und beschriebenen Produkten und der tatsächlich ausgelieferten Ware existieren.

Die neuesten Informationen bekommen Sie bei Ihrem Öhlins Importeur. Sollten Sie Fragen zum Inhalt dieser Montageanleitung haben, so kontaktieren Sie Ihren Öhlins Händler.

OM_07258-14_TXC Air_GER
Veröffentlicht am 09.03.2023

© Öhlins Racing AB. Alle Rechte vorbehalten. Jeglicher Nachdruck oder Verwendung ohne schriftliche Genehmigung von Öhlins Racing AB ist verboten.

Öhlins Racing AB
Box 722
S-194 27 Upplands Väsby, Sweden
Phone +46 8 590 025 00
fax +46 8 590 025 80



www.ohlins.com